

Zeitschrift: Kultur und Politik : Zeitschrift für ökologische, soziale und wirtschaftliche Zusammenhänge
Herausgeber: Bioforum Schweiz
Band: 58 (2003)
Heft: 4

Rubrik: Bio-Gemüse

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Als Partner nach vorne schauen



Fritz und Margrit Dähler mit Packchef Paulo Gomes Riberio.



Die Kursleiter und der Organisator der Tagung:
v.l.n.r.: Ernst Maeder, Peter Werren, Kurt Furrer.

Seit der letzten Ausgabe unserer Zeitschrift hat sich in der Bio-Gemüse AV-AG Wesentliches zugetragen. Das wichtigste Ereignis ist ganz bestimmt der zwischen der Coop-Geschäftsleitung und der Bio-Gemüse AV-AG/Frilog unterzeichnete Partnerschaftsvertrag. Im weiteren durften wir einen Kurs für die Verantwortlichen der Warenannahme der Coop Verteilzentralen mitorganisieren. Gemeinsam mit Peter Werren, Qualitätsverantwortlicher bei Coop, fand zudem eine Feldbegehung mit unseren Produzenten statt.

Eine lobenswerte Tradition

Fritz Dähler, Noflen BE war viele Jahre Präsident der AVG. Die Aktivitäten und das Wohlergehen der Firma sind ihm während dieser Zeit ans Herz gewachsen. Jedes Jahr am Hochzeitstag (21. Mai) fährt er mit seiner Gattin ins Murtenbiet und besucht dabei unsere Firma. Mit einem Gemüsebouquet haben wir ihnen in diesem Jahr ihren Festtag verschönert.

Ein ganz besonderer Tag

Ende Mai durften wir gemeinsam mit den Herren Peter Werren und Kurt Furrer, Qualitäts-

verantwortliche bei Coop, einen Gemüsekurs für die Annahmehäupter der Verteilzentralen organisieren und durchführen. Primär wurde nicht Theorie, sondern Feldarbeit geboten. In drei Arbeitsgruppen durften (mussten) die Kursteilnehmer unter der Leitung unserer Produzenten ausgewählte Kulturen beurteilen und selbst ernten. Im Anschluss daran konnte dann anhand des Erntegutes über die Qualitätsansprüche gefachsimpelt werden.

Diese erstmalige Gelegenheit, dass Produzenten mit den Annahmehäuptern ins Gespräch kommen konnten, und dies gleichzeitig noch auf ihren Feldern, wurde von ersteren sehr geschätzt. Eine Fortsetzung solcher Kontakte wurde auch vom Leiter der Coop Mitarbeiter begrüsst, wobei diese auch einmal an der Warenannahme in einer Verteilzentrale stattfinden könnte, damit die Produzenten auch diese Seite besser verstehen lernen.

Echte Partnerschaft

Bereits im vergangenen Winter wurde auf Anfrage der Coop eine Arbeitsgruppe gebildet, in welcher Vertreter des Verwaltungsrates von Frilog Frischlogistik AG in Kerzers und Bio-

Gemüse AV-AG Galmiz Einsitz nahmen. Das Ziel war die Schaffung eines Partnerschaftsvertrages zwischen den Produzenten der Aufbereitungs- und Logistikzentren sowie dem Abnehmer Coop. In diesem nachhaltig angelegten Vertragswerk werden die jeweiligen Rechte und Pflichten jedes Vertragspartners festgehalten. Ziele dieses für die Schweiz einmaligen Vertrages sind:

- die Biogemüse- und Früchteproduktion durch eine verbesserte Anbauplanung und Qualitätssicherung langfristig zu sichern
- die Glaubwürdigkeit und das Vertrauen in die Bioprodukte gegenüber den Konsument/innen in einer gemeinsamen und offenen Kommunikation zu sichern.

Anlässlich des grossen zehnjährigen Jubiläums vom 27. Mai 2003 in Bern wurde dieser Zusammenarbeitvertrag von Geschäftsleiter H.U. Loosli persönlich den zahlreichen Gästen vorgestellt. Am 10. Juni wurde er dann auch unseren Produzenten im Rahmen einer Informationsveranstaltung durch Frau Sybil Anwänder und den Herren Ernst Seiler und Ch. Guggisberg in Murten präsentiert.

Ernst Maeder



Eine Arbeitsgruppe im Gewächshaus der Biogemüse in Ried, wo unter der Leitung von Jürg Frey der Tomatenanbau 'hautnah' studiert wurde.



L. van de Broeke, Coop Gossau, und Frau Hirt, Frilog Frischlogistik AG, bei der Salaternte im grossen Moos.